

Stadtschloss Herrieden
Stadtrat
29.07.2015



Förderung „Nationale Projekte des Städtebaus“

- 15.07.2015: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit: Aufnahme in das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus 2015“

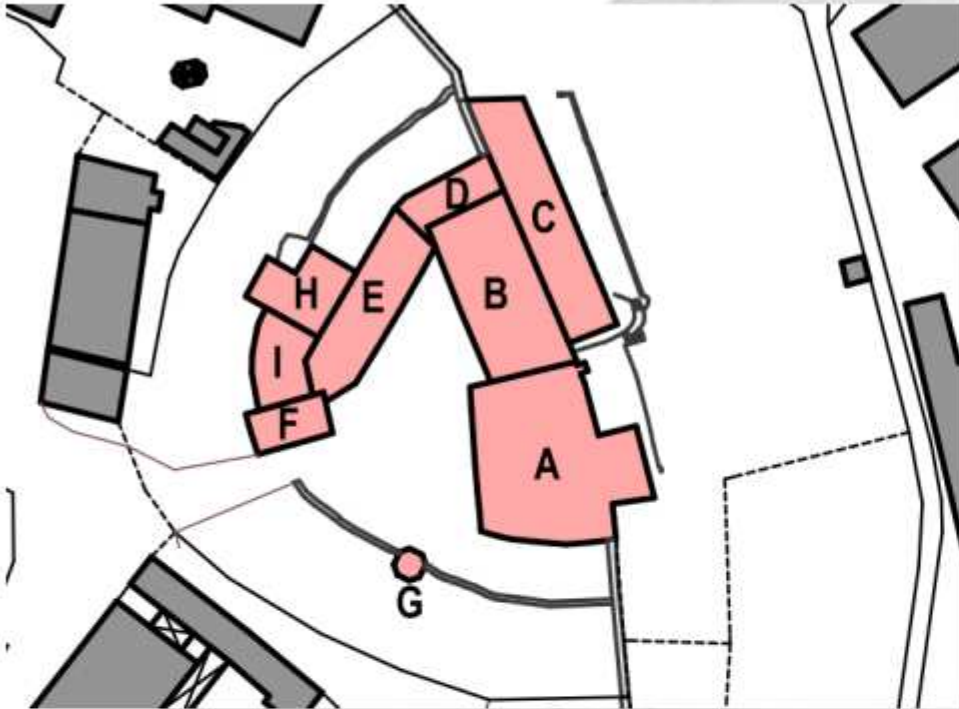
Bayern	Herrieden	Denkmalgerechte Sanierung des Stadtschlösses mit einem stadtheschichtlichen Museum	Die Sanierung dieses Schlösses mit mittelalterlichen Wurzeln zeichnet sich durch ein besonderes Augenmerk auf Barrierefreiheit und eine regenerative Energieversorgung aus.	4,5
--------	-----------	--	---	-----

- Gesamtprojekt muss in sich abgeschlossene Teilprojekte gegliedert werden
- Summe der Teilprojekte „Bundesförderung“: 6,75 Millionen Euro (4,5 Millionen Euro Bundesanteil plus 2,25 Millionen Euro Anteil der Stadt Herrieden)
- Die Förderung wird entsprechend mündlicher Mitteilung in den Jahren 2016, 2017 und 2018 ausgereicht -> Fertigstellung 2018!!!
- Die anderen Teilprojekte werden im Rahmen der „herkömmlichen“ Städtebauförderung, gegebenenfalls ergänzt durch weitere Fördermittelgeber, mitfinanziert
- Zur Konkretisierung ist nun zeitnah ein Zuwendungsantrag zu erarbeiten. Abgabe voraussichtlich 09/2015. Zuwendungsbescheid voraussichtlich 10/2015



Kunst-, Kultur- und Tagungszentrum

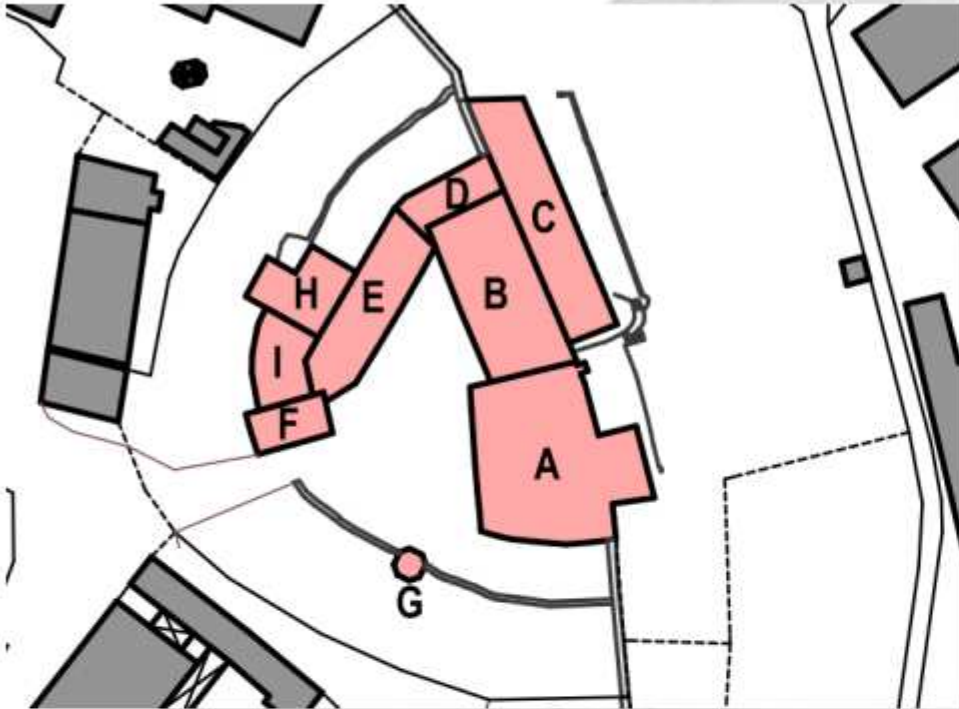
Übersicht Bauteile



- A - Palas, Wohngebäude
- B - Brauhaus
- C - Schuppen, Bierkeller
- D - Büttnererei
- E - Ochsenstall
- F - Torhaus
- G - Gartenhaus (Pavillon)
- H - Pferdestall
- I - Waschhaus



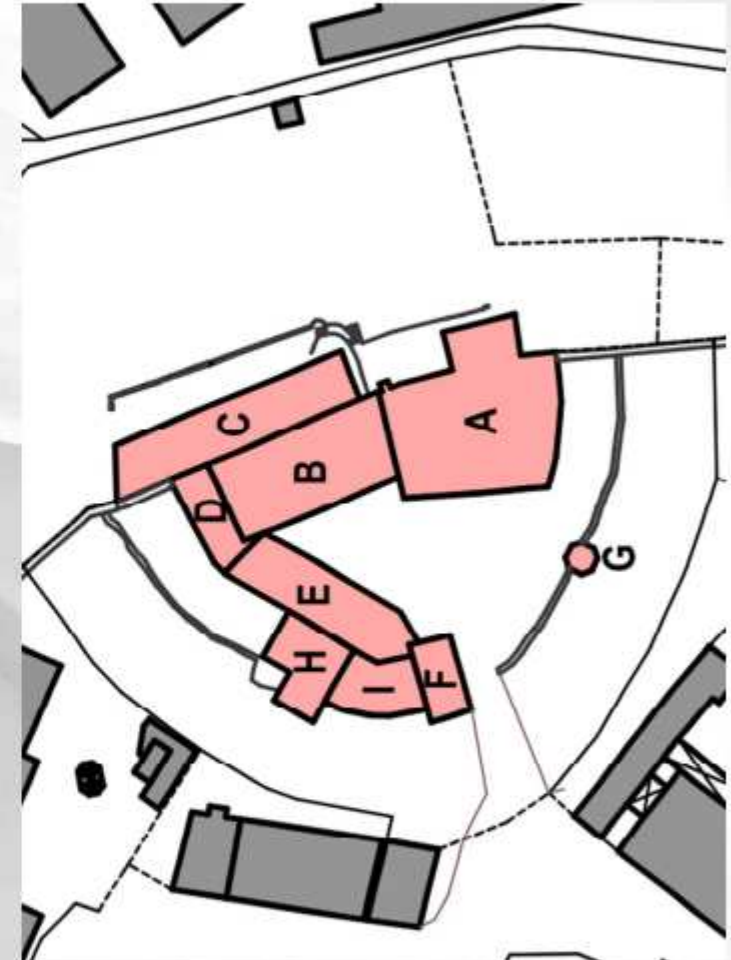
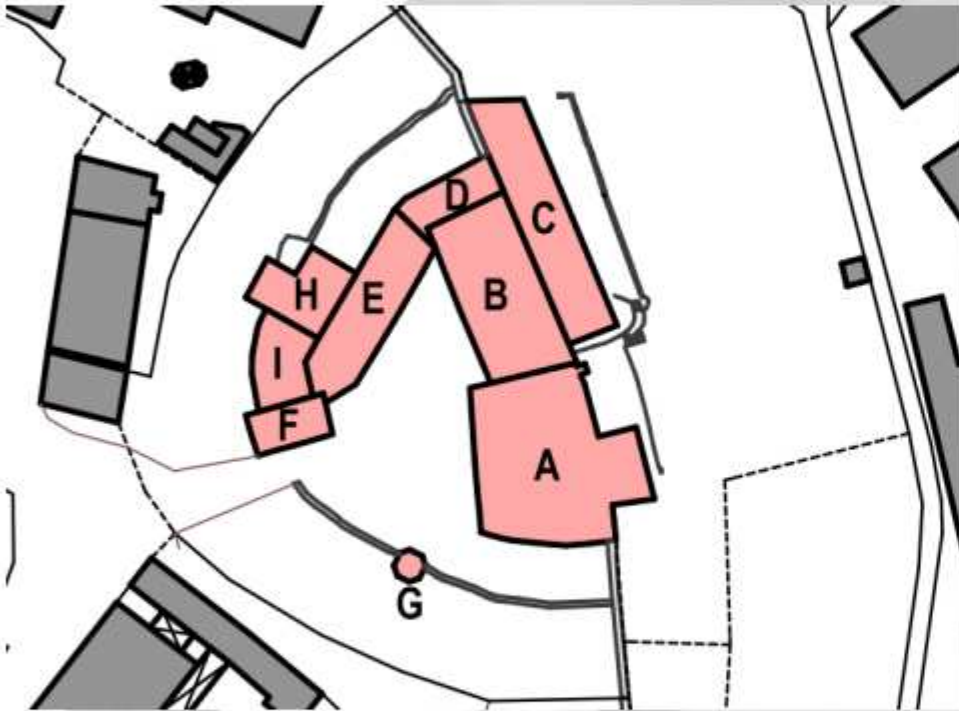
Übersicht Bauteile



- A - Palas, Wohngebäude
- B - Brauhaus
- C - Schuppen, Bierkeller
- D - Büttnererei
- E - Ochsenstall
- F - Torhaus
- G - Gartenhaus (Pavillon)
- H - Pferdestall
- I - Waschhaus



Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung



Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung EG


















Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung KG

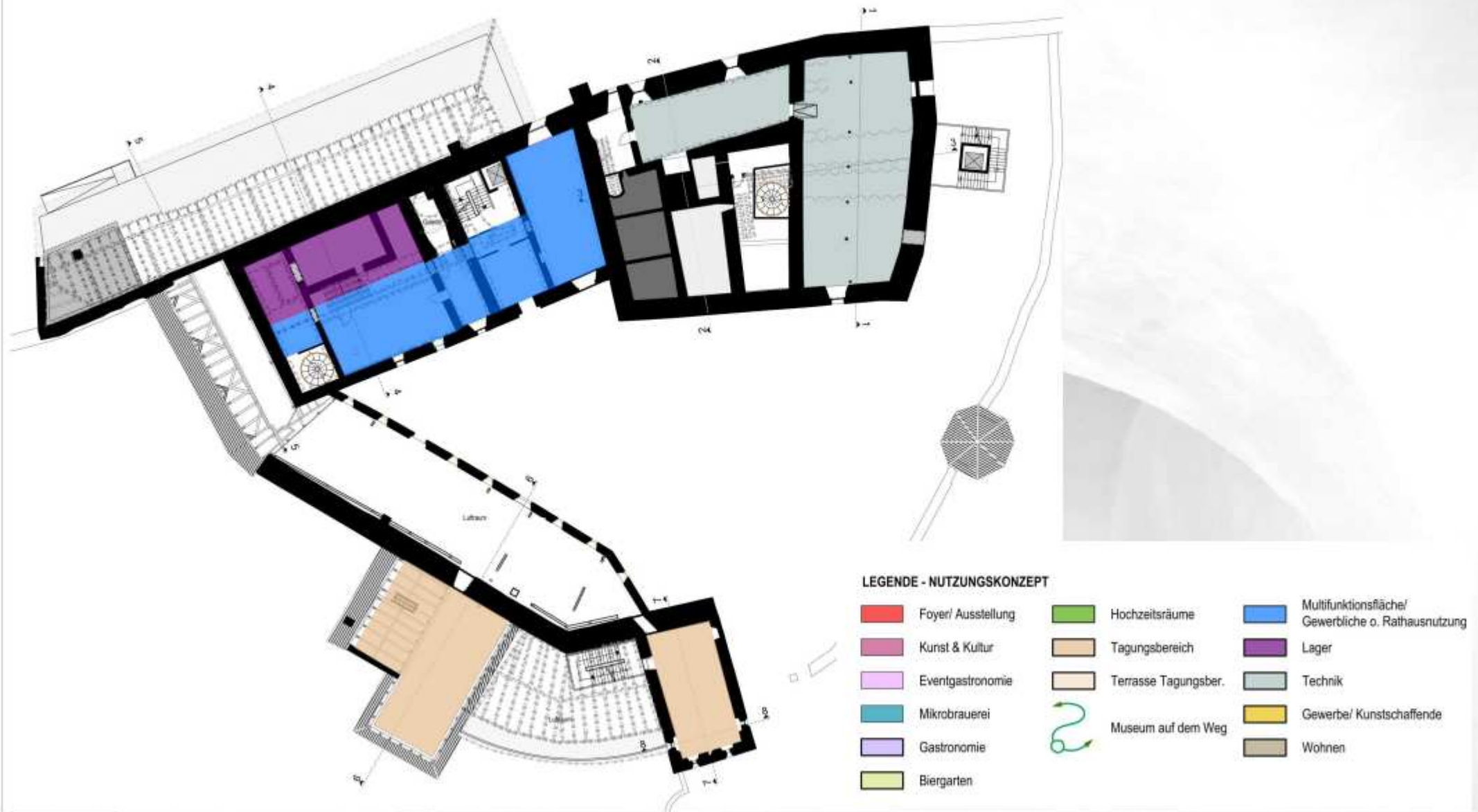


LEGENDE - NUTZUNGSKONZEPT

 Foyer/ Ausstellung	 Hochzeitsräume	 Multifunktionsfläche/ Gewerbliche o. Rathausnutzung
 Kunst & Kultur	 Tagungsbereich	 Lager
 Eventgastronomie	 Terrasse Tagungsber.	 Technik
 Mikrobrauerei	 Museum auf dem Weg	 Gewerbe/ Kunschtschaffende
 Gastronomie		 Wohnen
 Biergarten		

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung 1.OG



Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung 2.OG



Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

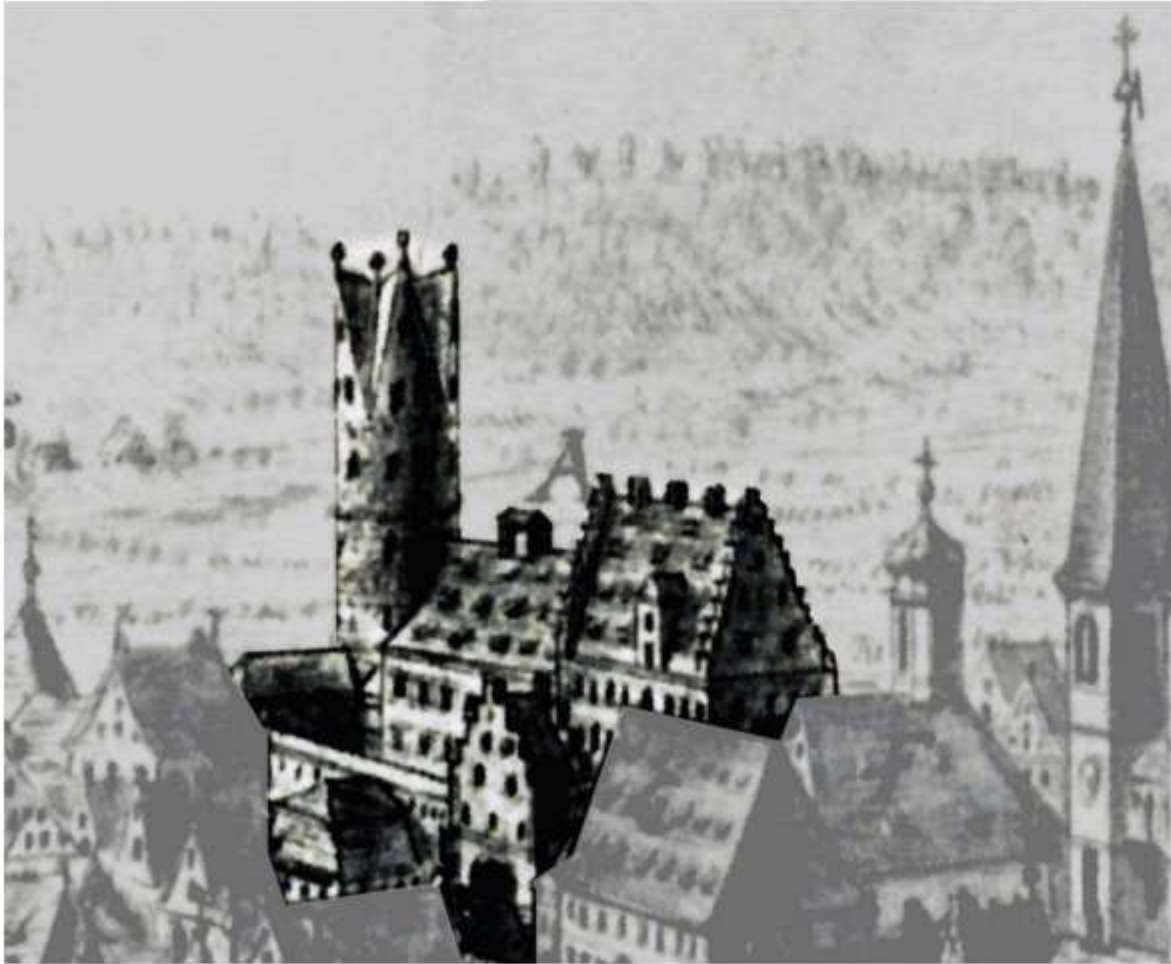
Nutzungsansätze: Erstvorschlag Flächenzuordnung 3.OG



Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Anregungen Initiativkreis

Wiederherstellung historischer Dachformen Palas und Brauereigebäude sowie des Turms
-> Abstimmung Denkmalschutz und Kosten



Architektenwettbewerb
-> Förderung und Terminschiene

Nächste Schritte

Heute -> Beschluss über die Nutzungen als Grundlage der Vorplanung

Umgehend -> Erstellung der Vorplanung durch die ConTech GmbH, Abstimmung mit Denkmalschutzbehörden, Kostenprognose, Zuordnung der Teilprojekte

Nach Startgespräch mit BBSR -> Erstellung Zuwendungsantrag

Voraussichtlich 09/2015 -> Einreichung Zuwendungsantrag (eventuell Sondersitzung des Stadtrates in der Sommerpause erforderlich)

09/2015 -> Vorbereitung der Europaweiten Ausschreibung(en) für Planungsleistungen nach VOF

Voraussichtlich 10/2015 -> Zuwendungsbescheid durch BBSR, Beginn Europaweite Ausschreibung(en) für Planungsleistungen VOF

Terminlicher Ausblick

Voraussichtlich April 2016 -> Vergabe Planungsleistungen

Sommer 2016 -> Bauantrag

Herbst bis Winter 2016 -> Baugenehmigung, Ausführungsplanung, Europaweite Ausschreibungen für Bauleistungen nach VOB (eventuell vorgezogen für genehmigungsunabhängige Leistungen)

Winter 2016 bis Frühjahr 2017 -> Baubeginn

Ende 2018 -> Fertigstellung

Stadtschloss Herrieden
Stadtrat
29.07.2015



Nutzungsansatz: Feiern und Genießen

Gastronomie

Grobprognose HNF

Gastronomie EG Bauteil B	140 m2 (ohne Küche und Lager)
Biergarten Außenbereich über Bauteil C (300 m2 Freifläche)	
Eventgastronomie / Bierkeller UG Bauteil C	135 m2
Mikrobrauerei EG Bauteil B / UG Bauteil C	70 m2

Ergänzungsräume (Zweitnutzung bei Bedarf)

Hochzeitszimmer EG Bauteil A	75 m2
Bürgersaal EG Bauteil E	125 m2

Summen

Gastronomie	345 m2
Ergänzungsräume	200 m2

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansatz: Tagungsbereich

Tagungsbereich

Tagungsbereich EG Bauteile E, H, und I, H Anbau
(Ersatzneubauten) inkl. Bürgersaal

Tagungsbereich OG Bauteile E, H, F, und I, H Anbau
(Ersatzneubauten)

Grobprognose HNF

200 m² (ohne Verkehrsflächen und Nebenräume)

110 m² (ohne Verkehrsflächen und Nebenräume)

Ergänzungsräume (Zweitnutzung bei Bedarf)

Eventgastronomie UG Bauteil C

135 m²

Hochzeitszimmer EG Bauteil A

75 m²

Kleinkunstabühne UG Bauteil A

120 m²

Summen

Tagungsbereich

310 m²

Ergänzungsräume

330 m²

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansatz: Kunst und Kultur

Kunst und Kultur

Grobprognose HNF

Kleinkunsthöhne UG Bauteil A 120 m2

Freilichtböhne im Schlosshof (700 m2 Freifläche)

Ergänzungsräume (Zweitnutzung bei Bedarf)

Bürgersaal EG Bauteil E 125 m2

Eventgastronomie / Bierkeller UG Bauteil C 135 m2

Foyer (Ausstellungen) EG Bauteil B 35 m2

Hochzeitszimmer EG Bauteil A 75 m2

Summen

Kunst und Kultur 120 m2

Ergänzungsräume 370 m2

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansatz: Service und Kommunikation

Serviceflächen

Grobprognose HNF

Multifunktionsfläche / Gewerbliche oder Rathausnutzung
1 bis 3. OG Bauteil B

580 m²

Lager- / Archivflächen

175 m²

Foyer EG Bauteil B

35 m²

Hochzeitszimmer EG Bauteil A

75 m²

Ergänzungsräume (Zweitnutzung bei Bedarf)

Bürgersaal als Ratssitzungssaal EG Bauteil E

125 m²

Summen

Serviceflächen

865 m²

Ergänzungsräume

125 m²

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.

Nutzungsansatz: Geschichte und Geschichten

Museum auf dem Weg

Grobprognose HNF

Erweiterung Museum auf dem Weg EG Bauteil F

40 m²

Erweiterung Museum auf dem Weg EG Bauteil D

90 m²

Nutzungsansatz: Wohnen, Arbeiten und Gestalten

Wohnen

Grobprognose HNF

Wohnungen 2. bis 3. OG Bauteil A

440 m²

Arbeiten und Gestalten

Gewerbereinheiten 2. bis 3. OG Bauteil A

270 m²

Summen

Wohnen, Arbeiten und Gestalten

710 m²

Die Realisierbarkeit der Nutzungen sowie die benötigten Flächen wurden **noch nicht abschließend geprüft** und sind zum derzeitigen Projektstand als **Vorschlag** beziehungsweise **Richtwert** anzusehen.